

# INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	5
<b>1. Einleitung</b>	11
1.1. Forschungsstand und Thema	11
1.2. Quellenlage	14
<b>2. Von Freiburg nach Wien (1521-1570)</b>	17
2.1. Elternhaus und Familie	19
2.2. Ausbildung und Förderer	32
2.3. Berufliche Orientierung	39
2.3.1. Zasius als savoyischer Rat	40
2.3.2. Universitätsprofessur in Basel	42
2.3.3. Eintritt in habsburgische Dienste	46
2.4. Zasius am habsburgischen Hof	49
2.4.1. Der Hof Ferdinands I. und seine Berater	63
2.4.2. Der Hof Maximilians II. und seine Berater	69
2.4.3. Zasius' Aufstieg zum Reichsvizekanzler	75
2.4.3.1. Gehalt und Vermögen	88
2.4.3.2. Glaube und Religion	93
<b>3. Zasius als Rat Ferdinands I. und Maximilians II. im Brennpunkt der politischen Ereignisse</b>	103
3.1. Die Konfessionsproblematik	104
3.1.1. Schlichtungsversuche im Geiste der Irenik: Der Weg von Passau nach Augsburg (1552-1555)	105
3.1.2. Verschärfung der konfessionellen Auseinandersetzungen nach 1555	113
3.1.2.1. Das Tridentinum und seine Auswirkungen auf das Reich	115
3.1.2.2. Der Calvinismus in der Kurpfalz	118
3.1.2.3. Der Protestantismus in Bayern und in den österreichischen Erbländen	122
3.1.3. Konfessionelle Auseinandersetzungen in Europa: Der französische Bürgerkrieg und der niederländische Aufstand	125
3.2. Die Landfriedensfrage	135
3.2.1. Alte und neue Bündnispläne	141
3.2.2. Heidelberger Verein (1553-1556)	142
3.2.3. Landsberger Bund (1556-1598)	149

3.3. Kaiser und Reich	157
3.3.1. Zasius` Blick auf die Reichsinstitutionen im Spiegel der konfessionellen Auseinandersetzungen	159
3.3.1.1. Reichstag	159
3.3.1.2. Reichskreistag und Kreistage	167
3.3.1.3. Reichsdeputationstag	174
3.3.1.4. Reichskammergericht und Visitationen	179
3.3.2. Von Karl V. zu Ferdinand I. und Maximilian II. – ein Generationswechsel	183
3.3.2.1. Die Jahre 1555-1558: Von Karl V. zu Ferdinand I.	184
3.3.2.2. Die Wahl König Maximilians II. 1562	189
3.3.2.2.1. Das Verhältnis Maximilians II. zu Ferdinand I.	190
3.3.2.2.2. Unterschiedliche Hoffnungen von Protestanten und Katholiken	192
3.3.2.2.3. Die Wahlverhandlungen	194
<b>4. Kommunikation in der Frühen Neuzeit</b>	203
4.1. Kommunikation und historische Prozesse	204
4.2. Diplomatie und Gesandtschaftswesen im 16. Jahrhundert	210
4.2.1. Aufbau von Kommunikationsnetzen	215
4.2.2. Kommunikationsträger oder: Der ideale Gesandte	219
4.2.3. Kommunikationswege: Reisen und Postwesen in der Frühen Neuzeit	223
<b>5. Zasius als habsburgischer Kommunikationsträger</b>	231
5.1. Zasius als Gesandter (1552-1562)	232
5.1.1. Quantitative Auswertung der Gesandtschaftsreisen	236
5.1.1.1. Politische Anlässe als Reisegründe	238
5.1.1.2. Personelle Auswertung	240
5.1.1.2.1. Kurfürsten	240
5.1.1.2.2. Reichsfürsten	244
5.1.1.2.3. Reichsstädte	254
5.1.2. Organisation der Reisen	257
5.1.3. „Stättigs im umbraisen unnd an khainem ortt pleiblich“ – Unterwegs für Kaiser und Reich	270
5.1.3.1. Kur- und reichsfürstliche Höfe	271
5.1.3.1.1. Audienzen	272
5.1.3.1.2. Informelle Zusammenkünfte	280
5.1.3.2. Reichsstädte	288
5.1.3.3. Reichsversammlungen	294

5.1.4. Diplomatischer Alltag	297
5.1.4.1. „greulich sauffen und pancketieren alhie“ – Gesellschaftliche Ereignisse	298
5.1.4.2. „stets mit aller pettler krankheiten (...) gemartert“ – Gesundheit, Krankheit und Tod in der Frühen Neuzeit	305
5.1.5. Reisekosten und Aufwandsentschädigungen	315
5.2. Zasius als Korrespondent (1552-1570)	318
5.2.1. Kommunikationsdichte	319
5.2.2. Berichterstattung	324
5.2.2.1. Politische Nachrichten	330
5.2.2.2. Zeitungen	337
5.2.2.3. Abschriften	343
5.2.2.4. Klatsch und Tratsch	346
5.2.2.5. Private Angelegenheiten	351
5.2.3. Abfassung der Schriftstücke	353
5.2.4. Absendung und Übermittlung	359
5.3. Zasius' Verhältnis zu den Reichsständen: Beschreibung der Kommunikationsstruktur	366
5.3.1. Kurfürsten	368
5.3.1.1. Kurmainz	369
5.3.1.2. Kurköln	372
5.3.1.3. Kurtrier	376
5.3.1.4. Kurpfalz	378
5.3.1.5. Kursachsen	384
5.3.2. Reichsfürsten	390
5.3.2.1. Geistliche Reichsfürsten	391
5.3.2.2. Bayern	399
5.3.2.3. Württemberg	405
5.3.2.4. Hessen	410
5.3.2.5. Sachsen-Weimar	416
5.3.2.6. Andere weltliche Reichsfürsten	420
5.3.3. Reichsstädte	426
5.3.3.1. Nürnberg	427
5.3.3.2. Augsburg	433
5.3.3.3. Ulm	435
5.3.4. Auswärtige Potentaten	437
<b>6. Das Bild einer Generation: Zasius als Reichspolitiker nach 1555 zwischen Kooperation und Konfrontation</b>	<b>443</b>

<b>7. Anhang I: Itinerar</b>	455
<b>8. Anhang II: Zasius' Schriftenprobe (Konzept)</b>	469
<b>9. Anhang III: Übersicht der wichtigsten Korrespondenzpartner</b>	470
Abkürzungsverzeichnis	472
Quellen- und Literaturverzeichnis	474
Ungedruckte Quellen	474
Gedruckte Quellen	478
Literatur	482
Orts- und Personenregister	519